



Ich freue mich auf Sie!

Der Bund hat zu meinem grossen Bedauern Tessiner Palmen verboten und ich muss mir nun ein neues Hobby suchen, habe ich doch jahrelang in meinem Garten diese gehegt und gepflegt. Umso mehr freute ich mich, als ich in der Greifenseer Kirche das ausliegende Erklärblatt von Annelies Luther las und mit ihrer Sehhilfe über die Palmensäule mitten in der Kirche staunte. Sofort mochte ich die Kirche. Zudem ist es wohl die einzige Kirche, die im Taufstein eine Steckdose hat und ich versuche noch zu verstehen, welche Konsequenzen dies für das Taufsakrament haben könnte. Beim Kirchenkaffee stellte ich glücklich fest, dass nicht nur das Kirchengebäude faszinierend, warm und einladend ist...

Aufgewachsen in der DDR bin ich durch meinen Zürcher Götti nicht nur seit Jugendtagen in Besitz eines Halbtaxabos, sondern habe auch durch ihn das Gefühl vermittelt bekommen, reformiert zu sein («Dänk dra: Där gröscht Schwizer isch nöd de Federer, sondern Zwingli!»). Wenn ich nicht gerade mit meinen Kindern (10, 21 und 25 Jahre alt) oder meiner Partnerin wandere (mal mit dem Wohnwagen, mal durch die Berge), arbeite ich mittlerweile seit 24 Jahren als Pfarrer und bin gern für alle Menschen da, die eine Sehnsucht nach guten Mächten verspüren. Es würde mich freuen, wenn ich ab Juli für sie da sein dürfte!

Pfarrer Jörn Schlede

